

Online-Veranstaltung am 24.02.2021 von 19:00 – 20:30

„Kunst-Räume für eine andere Kooperation“

Wir sind in Deutschland angekommen, wir erschließen uns die neue Welt mit unseren eigenen Erklärungsmustern. Wir definieren die „Anderen“ nach unseren eigenen Erlebnissen.

Wir werden aber auch nach den Erklärungsmustern der „Anderen“ beschrieben: klein, Macho, tanzend...

Oft entsteht ein Prozess der Gegenseitigkeit ohne Dialog und man stellt fest, dass sich die Anderen gar nicht so sehr von der eigenen Person unterscheiden.

Die Sprache wird als Instrument des Behauptens verwendet.

Wir möchten unterschiedliche Biografien durch kleine Geschichten, Theater, Fotos und Malen darstellen, um unterschiedliche Erfahrungen zu zeigen.

Welches ist Deine Geschichte? Schick sie uns und hör Dir andere an.

Sind Katastrophen, Krieg und Gewalt die Indikatoren der Begegnung, die Legitimation des Daseins für Menschen aus anderen Ländern? Die globale Agenda 2030 fordert uns zu gemeinsamen Handeln auf. Was heißt das für unser Engagement in Baden-Württemberg? Was können wir positiv verändern?

Schauen wir nach dem Müll, so ist unser Konsumverhalten wichtig.

„Unser täglich Müll“ verändern wir heute. Mit Workshops wollen wir zeigen, was wir mit Müll alles anstellen können. Macht mit!

Den Ozean mit einem Segelboot überqueren, wird in Europa als Sport Ereignis gefeiert, woanders sichert die Überfahrt mit einem überfüllten Schlauchboot das Überleben.

Kleine Videos, die jede und jeder erstellen kann, was heißt für mich Migration und Flucht?

Das Theater hilft uns miteinander die Ursachen und die Komplexität zu thematisieren und Handlungsmöglichkeiten zu gestalten.

Manche gehen, andere kommen – ich gebe, Du empfängst?

Bilder, Fotos, Geschichten und Begegnungen sind Kunsträume, die eine andere Kooperation möglich machen.

Schön Dich hier zu sehen – gemeinsam gestalten durch Mitmachen!